



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

wie schon einmal kurz berichtet, ist im Feuerwehrverband Wetzlar der Fachbereich „Verbandskinderfeuerwehr“ gegründet worden. Nach einer Info-Veranstaltung im März d.J. haben sich einige Kameradinnen und Kameraden gefunden, die sich neben ihren Tätigkeiten als Kinderfeuerwehrwartin /-wart auch auf Verbandsebene in Sachen „Kinderfeuerwehr“ engagieren wollen.

Von April bis August wurden in drei Arbeitssitzungen erste Strukturen geschaffen in Form von Arbeitsgruppen, die festgelegt und z.Tl. auch schon personell besetzt wurden.

Weiterhin wurden Ziele und Aufgaben formuliert, die für eine langfristige und erfolgreiche Arbeit mit den Kindern als wichtig erscheinen.

Das Team freut sich über weitere Mitstreiter in den Arbeitsgruppen, um die Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen. Mit zunehmender Zahl an Kinderfeuerwehren wird auch der Arbeitsaufwand steigen, um Veranstaltungen wie das Spielfest oder die „Kindertatze“ zu organisieren.

Weiterhin wird in dieser Ausgabe über einige der zahlreichen Veranstaltungen berichtet, die von Wehren unseres Verbandes organisiert und durchgeführt wurden.

Die nächste Veranstaltung des Feuerwehrverbandes Wetzlar ist der Seniorennachmittag am 19. Oktober in Greifenstein-Allendorf. Auf einen schönen Nachmittag in der „Ulmtal-Halle“ freut sich schon jetzt

der Vorstand des Feuerwehrverbandes Wetzlar e.V.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

- **Neues Löschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen-Kölschhausen**

Ehringshausen-Kölschhausen. Sonntag, den 07. April 2019

Die Feuerwehr Kölschhausen/Breitenbach hatte zum „Tag der offenen Tür“ bei der Feuerwehr am Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus in Kölschhausen eingeladen. Ein Programmpunkt und wohl auch der Höhepunkt der gesamten Veranstaltung war die Übergabe eines neuen Löschgruppenfahrzeug LF 10 an die Wehr. Mit der symbolischen Übergabe der Fahrzeugschlüssel an Wehrführer Thorsten Schütz wurde das Fahrzeug offiziell in Dienst gestellt.

Zur offiziellen Übergabe nach dem Gottesdienst konnte Wehrführer Thorsten Schütz neben den Abordnungen anderer Ortsteilwehren auch Vertreter der Gemeinde begrüßen; darunter Bürgermeister Jürgen Mock (SPD), Reiner Bell, Vorsitzender der Gemeindevertretung, die Ortsvorsteher Manfred Schütz und Burkhard Herbel, Gemeindebrandinspektor Heiko Emmelius und Jens Regel, der Vorsitzende des Feuerwehrvereins Kölschhausen.

Von der Bevölkerung konnte nicht nur das neue Fahrzeug, sondern auch die anderen Fahrzeuge und Gerätschaften der Feuerwehren Kölschhausen/Breitenbach und Dreisbach besichtigt werden. Weiterhin gehörte noch eine Übung der Jugendfeuerwehrt zum Tagesprogramm. Selbstverständlich wurden auch Speisen und Getränke für die Besucher bereitgehalten.

Das neue Löschgruppenfahrzeug war bereits im November letzten Jahres beim Hersteller (Fa. Ziegler, Giengen an der Brenz) abgeholt worden und hat ein 26 Jahre altes Fahrzeug abgelöst.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

07.04. 2019 – Ehringshausen-Kölschhausen – Fahrzeugübergabe Löschgruppenfahrzeug LF 10



Das neue *LF 10*
der Feuerwehr
Ehringshausen-Kölschhausen



Wehrführer Thorsten Schütz
bei seiner Ansprache.



Feuerlöscher-Trainer.
Hier konnte die Handhabung
eines Feuerlöschers
praktisch geübt werden.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019



- **Kinderfeuerwehr**
– **Erste Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“**

Wetzlar-Niedergirmes. Dienstag, den 30. April 2019

Der Anfang ist gemacht, um auf der Verbandsebene Strukturen für die Kinderfeuerwehr aufzubauen. Nach einer Info-Veranstaltung im März d.J. in Aßlar-Werdorf hatte Anne Schmitz, Leiterin der Fachbereiche „Brandschutzerziehung“ und „Kinderfeuerwehr“, nun zur ersten Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“ eingeladen.

Acht Vertreterinnen und Vertreter von sechs Kinderfeuerwehren aus dem Verbandsgebiet trafen sich nun in der Feuerwache II in Wetzlar-Niedergirmes, um ihre Ideen und Vorschläge in erste Maßnahmen umzusetzen. Ebenfalls teilgenommen haben Verbandsvorsitzender Michael Stroh und Verbandsjugendfeuerwehrwart Reiner Jüngst.

Ein erstes Organigramm war vorbereitet, in dem Führungspositionen sowie Fachgebiete bzw. Arbeitsgruppen für die „Kinderfeuerwehr“ gebildet waren. Im Laufe der etwa eineinhalbstündigen Sitzung wurde dieses Organigramm noch ergänzt, Bezeichnungen für die Fachgebiete festgelegt und erste personelle Besetzungen vorgenommen.

Trotz der geringen Teilnehmerzahl sollten erste Entscheidungen und personelle Besetzungen vorgenommen werden, Nur so lasse sich ein Anfang machen. Durch verschieben auf einen anderen, späteren Sitzungstermin werde nichts gewonnen – und ein rasantes Ansteigen der Teilnehmerzahl dieser Runde wird eigentlich nicht erwartet.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

30.04. 2019 – Erste Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

- Bei seinem Organigramm-Entwurf hatte sich Karsten Siegel an der Verbandsjugendfeuerwehr unseres Verbandes orientiert. Vom Land Hessen bzw. dem Landesfeuerwehrverband Hessen wird noch nichts angeboten. Vermutlich wird das erst gegen Ende des Jahres erfolgen; aber auch dann wird eine Orientierung an der Jugendfeuerwehr erwartet.
- Der Fachbereich „Kinderfeuerwehr“ wird zunächst fünf Fachgebiete umfassen:
 - „FG 1“ „Kinderspiele“ und „Kindertatze – Stufe 4“
 - „FG 2“ „Aus- und Fortbildung“
 - „FG 3“ „Kinderfeuerwehrgründungen / Betreuung und Beratung“
 - „FG 4“ „Schnittstelle zur Verbandsjugendfeuerwehr“
 - „FG 5“ „Öffentlichkeitsarbeit / Homepage“

Besonders beim „Fachgebiet 2“ ist eine Zusammenarbeit mit anderen externen Stellen möglich; hier wiesen Michael Stroh und Reiner Jüngst auf den *Stadtjugendring*, auf den *Bezirksjugendring Wetzlar-Land e.V.* sowie auf Yannick Mindnich, Kreisjugendpfleger des Lahn-Dill-Kreises hin.

Beim „FG 4“ wird eine Zusammenarbeit mit Mitgliedern der Verbandsjugendfeuerwehr erforderlich.

Das „FG 5“ wird mit den anderen Fachgebieten im gegenseitigen Informationsaustausch stehen.

Es ist nicht gedacht, für die Verbandskinderfeuerwehr eine eigene Homepage zu eröffnen.

Die Verbandskinderfeuerwehr wird – so wie bereits die Verbandsjugendfeuerwehr – eine Unterseite auf der Web-Site des Feuerwehrverbandes Wetzlar erhalten.

Anne forderte auf, dafür dann Termine von Veranstaltungen einzureichen oder Bilder und Berichte über Aktivitäten wie beispielsweise Ausflüge.

Auch der „newsletter“ des Verbandes könne zugearbeitet werden.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

30.04. 2019 – Erste Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

- Nach einer Frage in die Teilnehmer-Runde bezüglich einer Mitarbeit war eine gewisse Zurückhaltung festzustellen. Doch schließlich konnte Anne Schmitz den einzelnen Fachgebieten erste Namen von Kameradinnen und Kameraden zuordnen, die eine (oder mehrere) von den hier aufgeführten Aufgaben übernehmen wollen.
Bei Vorgesprächen – und auch an diesem Abend wieder – stellte sich nämlich heraus, daß die wenigsten eine Vorstellung haben von den „Strukturen der Kinderfeuerwehr“.
Das wird auch als Grund für die Zurückhaltung bei der Mitarbeit in den Fachgebieten genannt:
 - ☞ Wir haben so etwas noch nicht gemacht.
 - ☞ Wir wissen nicht, was da zu machen ist.



Zu letzterem konnte Reiner Jüngst auf Hilfen hinweisen: das Ausbildungszentrum der Hessischen Jugendfeuerwehr in Marburg-Cappel bietet dazu Lehrgänge und Seminare an. Das wichtigste aber: Es liegt an den Personen, die etwas machen wollen !

Die Beschaffung von Informationsmaterial und der Austausch mit anderen ergänzen die eigene Tätigkeit – was heute durch Internet und eMail leicht möglich ist. Wie bei der Verbandsjugendfeuerwehr werden auch hier für die Mitarbeit in den Fachgebieten keine Anforderungen gestellt.

Als Voraussetzung – so Anne Schmitz – sollte man mit Kindern umgehen können, „Spaß an der Freude haben und etwas feuerwehrrückt sein“.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

30.04. 2019 – Erste Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

- Die heutigen Ergebnisse sind nicht endgültig und unumstößlich. Momentan bestehen die Fachgebiete nur auf dem Papier und sind noch verbandsintern aufzubauen. Eventuell müssen sie noch erweitert oder in Arbeitsgruppen unterteilt werden. Selbstverständlich können jederzeit weitere interessierte Kameradinnen und Kameraden mitwirken. Und je nach Interessenslage ist ein Wechsel in ein anderes Fachgebiet oder eine andere Arbeitsgruppe möglich.
- Der neugestaltete Fachbereich wird auch Konsequenzen für den Feuerwehrverband haben - so der Verbandsvorsitzende. Die Verbandskinderfeuerwehrwartin bzw. der Verbandskinderfeuerwehrwart steuern die „Kinderfeuerwehr“ und sind Ansprechpartner des Vorstandes. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben erhalten sie vom Verband einen Etat für Anschaffungen und ähnliches. Wenn die Mitglieder der Fachgebiete für die Kinderfeuerwehr Wege mit ihren privaten Fahrzeugen zurücklegen, können dafür Fahrtkosten geltend gemacht werden, die der *Feuerwehrverband Wetzlar* übernimmt.
- Anne Schmitz, die alle Tätigkeiten für die Kinderfeuerwehr bisher fast alleine erledigt hat, wird die neuen Mitwirkenden in die jeweiligen Fachgebiete einarbeiten, damit diese dann eigenständig ihre Aufgaben bewältigen können. Als Verbandskinderfeuerwehrwartin möchte sie sich weiterhin zur Verfügung stellen.
Für die Position des Stellvertretenden Verbandskinderfeuerwehrwartes wäre Karsten Siegel bereit, der gegenwärtig auch Stadtkinderfeuerwehrwart in der Stadt Wetzlar ist.
- Nach Aussage des Verbandsvorsitzenden bestehen im Bereich des Feuerwehrverbandes Wetzlar über 20 Kinderfeuerwehren – oder anders ausgedrückt – etwa ein Drittel unserer Wehren haben inzwischen eine Kinderfeuerwehr. In anderen Verbänden sind es deutlich weniger.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

30.04. 2019 – Erste Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

Schon bei der Brandschutzerziehung im Kindergarten sollte Werbung für die Kinderfeuerwehr gemacht werden. Der Vorsitzende empfahl weiterhin, die Verwaltung der Kinderfeuerwehr über das EDV-Programm „Florix“ vorzunehmen. Wenn die Daten richtig gepflegt werden, lassen sich Auswertungen schnell und gut durchführen. Die Kinderfeuerwehrwarte sollten dafür den Zugang zum „Florix-System“ ihrer jeweiligen Wehr erhalten.

- Die „Kindertatze 4“ ist die höchste Auszeichnung innerhalb der Kinderfeuerwehr und somit etwas besonderes. Die Abnahme der „Kindertatze 4“ soll im Lahn-Dill-Kreis regelmäßig zweimal im Jahr angeboten werden – jeweils einmal im Bereich von jedem der beiden Feuerwehrverbände. Ob bisher bei jeder Kinderfeuerwehr die „Kindertatze“ der Stufen „1“ bis „3“ abgenommen wurde, ist nicht bekannt. Vielleicht haben einige Feuerwehren den Aufwand einer eigenen Durchführung gescheut.
- In dieser ersten Sitzung wurden auch einige langfristige Ziele angedacht. Ähnlich dem jährlichen Zeltlager der Verbandsjugendfeuerwehr könnte es auch ein jährliches Zeltlager der Verbandskinderfeuerwehr geben. Die Abnahme der „Kindertatze 4“ im Rahmen dieses Zeltlagers wäre ebenfalls denkbar.
- Eine weitere Anregung: beim kommenden großen Zeltlager am Aartalsee im nächsten Jahr könnte es einen „Tag der Kinderfeuerwehr“ geben (ohne Übernachtung). Als ein Veranstaltungsangebot für diesen Tag wurde die Abnahme der „Kindertatze“ in den Stufen „1“ bis „4“ vorgeschlagen.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

30.04. 2019 – Erste Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

Die Idee des „Kindertages“ wurde von allen Teilnehmern als gut befunden. Vorstandsvorsitzender Michael Stroh versprach, das wird ausprobiert und als Veranstaltung des Verbandes angeboten.

Wenn ab Juni d.J. die Planungen für das Zeltlager 2020 beginnen, wird der Verbandsjugendfeuerwehrwart diese Idee vorbringen. Der „Kindertag“ solle fest eingeplant werden. Benötigt wird ein separater Platz im Lagerbereich und eine entsprechend höhere Anzahl an Essensportionen. Durch eine vorherige verbindliche Abfrage kann die Zahl der tatsächlichen Teilnehmer ermittelt werden. Da die eigenen Betreuer der Kinder mitkommen, muß kein Personal vom Zeltlager abgestellt werden.

- In Sachen „Kinderfeuerwehr“ ist der Feuerwehrverband Wetzlar fortschrittlicher als manch andere Kreisfeuerwehrverbände in Hessen – so das Fazit des Vorsitzenden. Wenn zügig brauchbare Ergebnisse erreicht, „zu Papier gebracht“ und flächendeckend bekanntgemacht sowie dann an die Kommunen weitergeben werden, wäre das der Sache sehr dienlich. Die nächsten Schritte sind, Aufgaben für die einzelnen Fachgebiete sammeln und zuordnen.
- Karsten Siegel empfahl, eine „Kinderordnung“ festzulegen, wo Anforderungen zusammengefaßt und verankert werden. Bei den hier vertretenen Kinderfeuerwehren gibt es noch keine „Kinderordnung“. Lediglich in der Stadt Wetzlar besteht eine Ordnung für die Kinderfeuerwehr – mit einem Umfang von 16 Paragraphen; darunter auch die Voraussetzungen für die Funktion „Kinderfeuerwehrwart“. Der Stadtkinderfeuerwehrwart stellte diese Regelungen, die in der Stadt Wetzlar festgelegt wurden, an einzelnen Beispielen kurz vor.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

30.04. 2019 – Erste Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

Ein Kinderfeuerwehrwart (in der Stadt Wetzlar) muss:

- das 18-te Lebensjahr vollendet haben (wegen der Aufsichtspflicht über die Kindergruppen)
 - Mitglied der Einsatzabteilung der jeweiligen Stadtteil-Feuerwehr sein
 - den Truppführer-Lehrgang absolviert haben
 - die Jugendleiter-Card besitzen
 - den Lehrgang für „Brandschutzerziehung Stufe 1“ (Kindergarten) erfolgreich abgelegt haben
- ⇒ und sollte den Lehrgang „Brandschutzerziehung Stufe 2“ (Grundschule). abgelegt haben.
Die Lehrgänge können in einem angemessenen Zeitraum nachgeholt werden.

- Die nächste Arbeitssitzung wurde für Donnerstag, der 13. Juni d.J. vereinbart.

Themen:

- 1) Aufgaben der einzelnen Fachgebiete sammeln und festlegen
 - ☞ Was ist zu tun ?
 - ☞ Wie kann das ausgeführt werden ?
- 2) Mit dem Ausarbeiten einer „Kinderordnung“ (als Musterordnung) beginnen

Anne bat darum, eventuell vorhandene „Kinderordnungen“ oder Muster und Entwürfe dazu mitzubringen.

Bei den einzelnen Kriterien könne überlegt werden, ob diese zwingend erfüllt sein müssen oder ob es Kann-Bestimmungen sein sollen.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

30.04. 2019 – Erste Sitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

- Es wäre schön, wenn noch weitere Mitwirkende zur nächsten Arbeitssitzung dazustoßen würden. Aber woran liegt es, daß zu den bisherigen beiden Veranstaltungen trotz Einladung nur so wenige Teilnehmer gekommen sind ?
Der Verbandsvorsitzende vermutet, viele Informationen und Schreiben des Verbandes werden nicht oder nur verspätet weitergegeben.



Blick in die Teilnehmerrunde der ersten Arbeitssitzung des neugestalteten Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“-

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

- **JuLeiCa-Auffrischungsseminar
– Fit für die Leistungsspanne der DJF**

Hohenahr-Hohensolms. Samstag, den 01. Juni 2019

An diesem Samstag hat ab 10:00 Uhr am Vormittag die Lahn-Dill Feuerweherschule ein JuLeiCa-Auffrischungsseminar durchgeführt. Thema der Auffrischung war die sportliche Vorbereitung der Ausbilder für die Leistungsspanne der *Deutsche Jugendfeuerwehr*.

Dazu kamen 20 Jugendwarte und Betreuer aus beiden Feuerwehrverbänden Dillkreis und Wetzlar zum Aßlarer Sportgelände an der „Laguna“ (Europastraße) und lernten, unter Anleitung von Stephan Mink vom *TV Aßlar*, wie man die Jugendlichen optimal auf den sportlichen Teil der Leistungsspanne vorbereitet.

An verschiedenen Stationen wurden Techniken und Methoden für das Training in den Disziplinen Sprint, Staffellauf und Kugelstoßen vermittelt. Die Teilnehmer nahmen hilfreiche Tipps und Tricks zur Verbesserung der eigenen Ausbildung von diesem Tag mit nach Hause.

Auch war das Feedback über diesen lehrreichen, lustigen, aber auch anstrengenden Fortbildungstag sehr positiv – trotz Hitze und Sonnenbrand bei einigen Teilnehmern.

Ein Dank von uns geht an dieser Stelle an unsere Jugendwarte und Betreuer, denn Ihr seid „Gemeinsam stark für unseren Nachwuchs“.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Aßlar – 01.06.2019 – JuLeiCa-Auffrischungsseminar



Impressionen vom JuLeiCa-Auffrischungsseminar

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019



- **Jugendfeuerwehr**
– **Bundeswettbewerb 2019 in Niederbrechen**

Brechen-Niederbrechen. Sonntag, den 02. Juni 2019

In Brechen-Niederbrechen im Landkreis Limburg-Weilburg fand der Bundeswettbewerb der Jugendfeuerwehren auf Kreisebene statt. Der Bundesentscheid ist der wichtigste Wettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr. Von Kreisebene über die Landesebene können sich die Teams für den Bundesentscheid qualifizieren.

Der Bundeswettbewerb ist zweiteilig und besteht aus einer Löschübung (gemäß Feuerwehr-Dienstvorschrift 3) als Trockenübung sowie einem 400-Meter-Staffellauf. Jede Mannschaft besteht aus einer Löschgruppe (neun Jugendliche) sowie einem Ersatzmann. In Hessen wird der Bundeswettbewerb auch für eine Staffel (sechs Personen) angeboten.

- Dieser Wettkampftag wurde vom Kreisfeuerwehrverband Limburg-Weilburg organisiert. Örtlichen Ausrichter waren in diesem Jahr die Feuerwehren der Gemeinde Brechen, die sich auch um das leibliche Wohl der Teilnehmer, Gäste und Zuschauer kümmerten. Austragungsort war die Sportanlage des *FCA Niederbrechen*. Bis 08:30 Uhr sollte die Anreise der Gruppen und die Anmeldung erfolgt sein. Der Beginn der Wettbewerbe mit Begrüßung und Eröffnung war für 09:15 Uhr angesetzt; die Siegerehrung und der Abschluß für 14:00 Uhr.
- Seit mehreren Jahren schließen sich die Feuerwehrverbände Dillkreis und Wetzlar an und schicken ihre Teilnehmer in den Nachbarkreis. Wegen der geringen Anzahl teilnehmender Gruppen lohnt der Aufwand einer eigenen Veranstaltung nicht.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

02.06.2019 – Brechen-Niederbrechen – Bundeswettbewerb der Jugendfeuerwehren

In diesem Jahr war die Teilnehmerzahl besonders gering:

- die Jugendfeuerwehr aus Dillenburg-Niederscheld nahm mit einer Staffel und einer Gruppe am Bundeswettbewerb teil.
- aus dem Bereich des Feuerwehrverbandes Wetzlar gab es keine Anmeldung !

Verbandsjugendfeuerwehrwart Reiner Jüngst fand das sehr schade und bedauerlich, zumal an die teilnehmenden Gruppen im Vorfeld keine Leistungsforderungen gestellt werden. Lediglich die formale Anforderung „Alter“ ist zu berücksichtigen: die Teilnehmer an diesem Wettbewerb müssen am Abnahmetag das zehnte Lebensjahr vollendet haben.

- Verbandsjugendfeuerwehrwart Reiner Jüngst und seine Stellvertreter Carsten Loh und Christian Failing haben als Wertungsrichter mitgewirkt.
- Etwa 130 Jugendliche haben am diesjährigen Bundeswettbewerb teilgenommen. Vertreten waren mit ihren Gruppen und /oder Staffeln die Jugendfeuerwehren aus:

Beselich-Obertiefenbach	-- Gruppe /	2 Staffeln
Brechen-Oberbrechen	1 Gruppe /	-- Staffel
Brechen-Werschau	-- Gruppe /	1 Staffel
Dillenburg-Niederscheld	1 Gruppe /	1 Staffel
Hünfelden	-- Gruppe /	1 Staffel
Hünfelden-Kirberg	2 Gruppen /	2 Staffeln
Selters-Haintchen	1 Gruppe /	-- Staffel
Selters-Niederselters	1 Gruppe /	-- Staffel
Weilburg-Waldhausen	-- Gruppe /	2 Staffeln
Weilmünster	1 Gruppe /	1 Staffel

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019



- **Seminar zur Einweisung in den Brandschutzerziehungsanhänger**

Hohenahr-Hohensolms. Donnerstag, den 06. Juni 2019

Rechtzeitig zur Hauptsaison der Freiluftveranstaltungen erfolgte in Hohensolms eine Einweisung für den neuen Brandschutzerziehungsanhänger des Feuerwehrverbandes Wetzlar.

Armin Lühring vom Vorstand begrüßte die Teilnehmer und dankte für das Interesse.

Der Einladung zu diesem Seminar waren 17 Kameradinnen und Kameraden von Feuerwehren aus den Kommunen Ehringshausen, Hohenahr, Hüttenberg, Leun und Wetzlar gefolgt.

Zweck des Seminars war, die Möglichkeiten mit dem Anhänger sowie Umfang und Handhabung der Ausstattung vorzustellen. Eine sinnvolle Nutzung ergibt sich erst – so Armin Lühring – wenn der Anhänger bzw. die Gerätschaften und Spielgeräte während der Benutzung durch Personal betreut werden. Wird der Anhänger „nur als Schauobjekt hingestellt“, ergibt sich kein Lerneffekt. Die Anschaffung weiterer Spielgeräte für Kinder ist geplant.

Der Brandschutzerziehungsanhänger ist jetzt dauerhaft in Hohenahr-Großaltenstädten stationiert, wird von dort entliehen und danach dorthin zurückgebracht. Erfreulicherweise besteht ein großes Interesse unserer Wehren an dem Anhänger und seiner Ausstattung.

- Alexander Schmidt, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Hohensolms/Großaltenstädten, hat im weiteren Verlauf die Modalitäten der Ausleihe, Abholung und Rückgabe erläutert. Weiterhin hat er die Ausstattung des Anhängers vorgestellt und erläutert sowie auf Besonderheiten hingewiesen.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Seminar zur Einweisung in den Brandschutzerziehungsanhänger – Hohenahr-Hohensolms – 06.06. 2019

- Wegen der guten Nachfrage wird eine frühzeitige Buchung des Brandschutzanhängers empfohlen – entweder über den Terminkalender auf der Homepage des Feuerwehrverbandes Wetzlar oder formlos per eMail an Brandschutzanhaenger@feuerwehrverband-wetzlar.de
- Um eine reibungslose Abholung zu ermöglichen, wird gebeten, einige Tage vorher Kontakt mit **Alexander Schmidt** (0151 28490621)
oder
Lars Spitznagel (0170 3104874)
aufzunehmen und die Uhrzeit zu vereinbaren.
Beim Abholen wird ein „Ausleihe-Vertrag“ erstellt, in dem ein Ansprechpartner der jeweiligen Feuerwehr benannt und auch die Rückgabe festgelegt wird.
- Der Feuerwehrverband bittet ausdrücklich darum, bei der Rückgabe Defekte oder Beschädigungen zu melden, damit die Reparatur durchgeführt werden kann. Verbrauchsmaterial wird aufgefüllt.
Der jeweiligen Feuerwehr entstehen dafür keine Kosten.
Aber so wird gewährleistet, daß bei der nächsten Ausleihe Anhänger und Gerätschaften „in Ordnung“ sind und bestimmungsgemäß eingesetzt bzw. vorgeführt werden können.
- Es ist möglich, auch nur einzelne Teile der Ausstattung zu entleihen !
Das Prozedere für die Reservierung, Abholung und Rückgabe ist identisch wie bei der Ausleihe des kompletten Brandschutzerziehungsanhängers.



Armin Lühning (li.) und
Alexander Schmidt

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Seminar zur Einweisung in den Brandschutzerziehungsanhänger – Hohenahr-Hohensolms – 06.06.2019



Die geöffnete Seitenklappe ragt deutlich in den Verkehrsweg und wird möglicherweise nicht wahrgenommen !

Daher sollte die Standfläche des Anhängers gegen Befahren gesichert werden; z.B. mit Verkehrsleitkegel oder Absperrband.



In der Mitte der „weißen Wand“ ist ein Bildschirm angebracht.

Mittels Magnethalterungen kann an der weißen Fläche neben und unterhalb des Bildschirms individuelle Werbung bzw. eigene Plakate, Bilder oder Aushänge angebracht werden.



In dieser Ablage sind mehrere Kisten verstaut, die Material zur Abgabe an Kinder enthalten:
altersgerechte Heftchen,
Malbücher, Buntstifte, Stundenpläne,
vorbereitete Teilnehmer-Urkunden.

Dieses „Verbrauchsmaterial“ wird ständig ersetzt und wieder aufgefüllt.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Seminar zur Einweisung in den Brandschutzerziehungsanhänger – Hohenahr-Hohensolms – 06.06.2019



Das Thema „Verbrennen“ darf nicht fehlen.
In zwei Koffern ist entsprechendes
Anschauungsmaterial zum Vorführen enthalten.

Der Koffer „Fettbrand am Herd“
enthält eine kleine Küche
– zum Darstellen eines Fettbrandes
und einer „Fettexplosion in klein“.

links: Rollwagen als Transportbehälter der Spielgeräte für Kinder.

Mitte: In diesem Rollwagen sind Alu-Kisten verstaut,
in denen verschiedene Lehrmaterialien verpackt sind:

- Der kleine blaue Koffer enthält eine Telefon-Anlage – zum Üben, wie ein Notruf abgesetzt wird.
- Üben der „Ersten Hilfe“ und das Anlegen von Pflaster und Verbänden ist auch möglich.
Dazu sind einige Verbandskästen vorhanden, die nach Gebrauch wieder aufgefüllt werden.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Seminar zur Einweisung in den Brandschutzerziehungsanhänger – Hohenahr-Hohensolms – 06.06. 2019



Die Utensilien der kleinen Küche.

Wichtig: nur im Freien
auf einer festen Unterlage vorführen.

Nach der Benutzung die Teile
unbedingt wieder saubermachen !



Der Feuerlöscher-Trainer im Transportzustand.



Das Zubehör zum Feuerlöscher-Trainer:

- zwei Feuerlöscher (Wasserslöscher)
- als Brandobjekt die zwei Aufsätze „Mülleimer“ und „Computermonitor“
- der Aufsatz „Topf“ für die „Fettexplosion“
- Kompressor zum Befüllen der Feuerlöscher.

Wichtig: Immer den Kompressor benutzen,
der zur Ausstattung gehört.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Seminar zur Einweisung in den Brandschutzerziehungsanhänger – Hohenahr-Hohensolms – 06.06. 2019



Der Feuerlöscher-Trainer.
Rechts neben der Steuereinheit steht
der Rollwagen mit dem Zubehör.

Beachte:

- nicht zur Ausstattung des
Brandschutzerziehungsanhängers gehören
- Gasflasche für den Feuerlöscher-Trainer
 - Speiseöl als Brennstoff, um einen Fettbrand
und die „Fettexplosion“ vorzuführen

Diese Mittel müssen jeweils selbst
bereitgehalten werden.



Der Aufsatz „Mülleimer / Abfalleimer“



Der Aufsatz „Topf“ für den Fettbrand,
um die „Fettexplosion in groß“ zu zeigen.

Diese Vorführung sollte nur auf einer
festen, nicht brennbaren Fläche erfolgen.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Seminar zur Einweisung in den Brandschutzerziehungsanhänger – Hohenahr-Hohensolms – 06.06. 2019



Nach dem Beladen des Anhängers die Ladungssicherung nicht vergessen!

Dafür gehören zwei Stangen zur Ausstattung, die eingehängt werden, um das Wegrollen der Wagen zu verhindern.



Vor dem Schließen der Seitenklappe die gelben Stützen herausnehmen und nach hinten zurückschieben.

Die Stützen dienen der Sicherung, falls die Federn versagen sollten.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Seminar zur Einweisung in den Brandschutzerziehungsanhänger – Hohenahr-Hohensolms – 06.06.2019

- Der Brandschutzerziehungsanhänger benötigt eine externe Stromversorgung. Das Anschlußkabel gehört zur Ausstattung des Anhängers.
- In den Koffern und bei den Gerätschaften befinden sich die jeweiligen schriftlichen Anleitungen.
- Aus dem Teilnehmerkreis wurden einige Vorschläge geäußert, die auch aufgegriffen und umgesetzt werden:
 - zur Ergänzung des Feuerlöscher-Trainers einen Aufsatz für Spraydosen anschaffen. Damit könne gefahrlos gezeigt werden, wie sich Spraydosen bei starker Erhitzung (wie im Falle eines Brandes) verhalten.
 - eine Liste der Gegenstände und Materialien erstellen, die die jeweilige Wehr selbst bereithalten muß.



Blick in die Runde. Einige der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Einweisung.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

- **„Pfingstschoppen“ der Feuerwehr Hohensolms**

Hohenahr-Hohensolms. Sonntag, den 09.06. 2019

Am Pfingstsonntag hatte die Feuerwehr Hohensolms zum „Pfingstschoppen“ eingeladen. In der Dorfmitte – beim früheren Gerätehaus der Feuerwehr Hohensolms – waren Tische, Bänke, ein Getränkewagen sowie eine „Bühne für die Musik“ aufgestellt. Ausrichter der Veranstaltung war der Feuerwehrverein von Hohensolms.

Es sollte einmal etwas neues probiert werden; nicht nur „Tag der offenen Tür“ beim Feuerwehrhaus am Ortsrand. Nach dem Pfingstgottesdienst begann der „Pfingstschoppen“.

Vereinsvorsitzender Lars Rein hat die Veranstaltung offiziell eröffnet. Er begrüßte die Gäste und wünsche einige angenehme Stunden und viel Spaß. Das warme sommerliche Wetter habe auch seinen Anteil an dem guten Publikumszuspruch. Der Vereinsvorsitzende dankte auch dem Organisationsteam für die Vorbereitungen und allen Kameradinnen und Kameraden der Hohenahrer Wehren für ihre tatkräftige Unterstützung dieser Veranstaltung. Weiterhin dankte er den Anwohnern, die die Teilspernung der Hauptstraße im Bereich des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses tolerierten und sogar Anschlüsse für Wasser und Strom zur Verfügung stellten.

Für die musikalische Unterhaltung waren die *Wiesensee-Musikanten* aus dem Westerwald angereist. Das 12 Musikerinnen und Musiker umfassende Orchester brachte die Besucher öfters zum Schunkeln und Mitklatschen und es wurde auch getanzt. Zum Repertoire gehörten bekannte Titel wie „Der Böhmerwald“, „Die Vogelwiese“, „Kinder von der Eger“ und speziell „Die Fischerin vom Wiesensee“; neben instrumentaler Darbietung wurden einige Titel auch gesungen.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

09.06.2019 – Feuerwehr Hohensolms – „Pfungtschoppen“ in Hohensolms



Der „Festplatz“ in der Hauptstraße. Guter Zuspruch gleich von Anfang an.



v.l.:
Vereinsvorsitzender Lars Rein eröffnet das Fest
– zusammen mit
Vorstandskameradin Pia Großmann und
Gemeindebrandinspektor Lars Spitznagel.

Zur Eröffnung wurde ein Faß Freibier spendiert.
Zwei Mitglieder der Alters- & Ehrenabteilung
haben den Anstich ausgeführt
– mit zwei Schlägen durchaus profimäßig.



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

09.06.2019 – Feuerwehr Hohensolms – „Pfungstschoppen“ in Hohensolms

Für Speisen und Getränke war gesorgt und wurde auch eifrig nachgefragt. An den Ständen bildeten sich gerade um die Mittagszeit lange Warteschlangen. Alkoholfreie Getränke wurden sogar nachgeordert und am Nachmittag zudem Kaffee und Kuchen angeboten.

- Beim Brandschutzerziehungsanhänger des Feuerwehrverbandes gab es für Klein und Groß etwas zu entdecken: Spielgeräte und Info-Material. Als Blickfang stand der Feuerlöscher-Trainer bereit, wo das Löschen mit einem Handfeuerlöscher geübt werden konnte – unter Anleitung von Kameradinnen und Kameraden der Hohenahrer Wehren und ausgestattet mit einer Brandschutzjacke. Für die kleinen Gäste war zudem eine Hüpfburg aufgestellt.

Brandschutzerziehungsanhänger und Feuerlöscher-Trainer



Rechtes Bild: Daniela Gröf (li.) von der Feuerwehr Altenkirchen/Bellersdorf zeigt ihrer Nachbarin Christine Haus den Umgang mit einem Feuerlöscher.



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

09.06.2019 – Feuerwehr Hohensolms – „Pfungstschoppen“ in Hohensolms



Zur Unterhaltung für die jungen Gäste: Spielgeräte und die Hüpfburg des Feuerwehrverbandes.

Ein Teilstück der Hauptstraße wurde an diesem Tage zum Festplatz.



Die Wiesensee-Musikanten boten über vier Stunden ein buntes musikalisches Programm.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019



- **Kinderfeuerwehr**
– **Zweite Sitzung des Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“**

Solms-Oberbiel. Donnerstag, den 13. Juni 2019

Im Feuerwehrhaus von Solms-Oberbiel trafen sich zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur zweiten Arbeitssitzung des neuen Fachbereiches „Kinderfeuerwehr“ im Feuerwehrverband Wetzlar.

Schon etwas routinierter als noch beim ersten Mal, da inzwischen ein Rahmen festgelegt und die Aufgaben in den Fachgebieten umrissen waren. Zudem bestand an diesen Abend eine Tagesordnung mit einem „dicken“ und konkreten Programmpunkt, der zu bearbeiten war: eine Musterordnung für die Kinderfeuerwehr zu erstellen – zu mindestens damit anzufangen.

Als Vorlage diente die Musterordnung „Kinderfeuerwehr“ der Stadt Wetzlar, die Punkt für Punkt durchgearbeitet wurde. Einige Passagen wurden nicht übernommen; andere Paragraphen nur geändert oder allgemeiner formuliert. Eine etwas längere Diskussion ergab sich bei der Frage, welche Voraussetzung bzw. welche Ausbildung für den örtlichen Kinderfeuerwehrwart erforderlich ist

- Nach Fertigstellung und Veröffentlichung wird diese neue Musterordnung des Verbandes ihrerseits von den Kommunen nach deren Wünschen und Gegebenheiten angepaßt.
- In dieser zweistündigen Arbeitssitzung wurde deutlich, daß die Anforderungen an Kinderfeuerwehren doch anders sind als bei der Jugendfeuerwehr und erst recht anders als bei der Einsatzabteilung.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

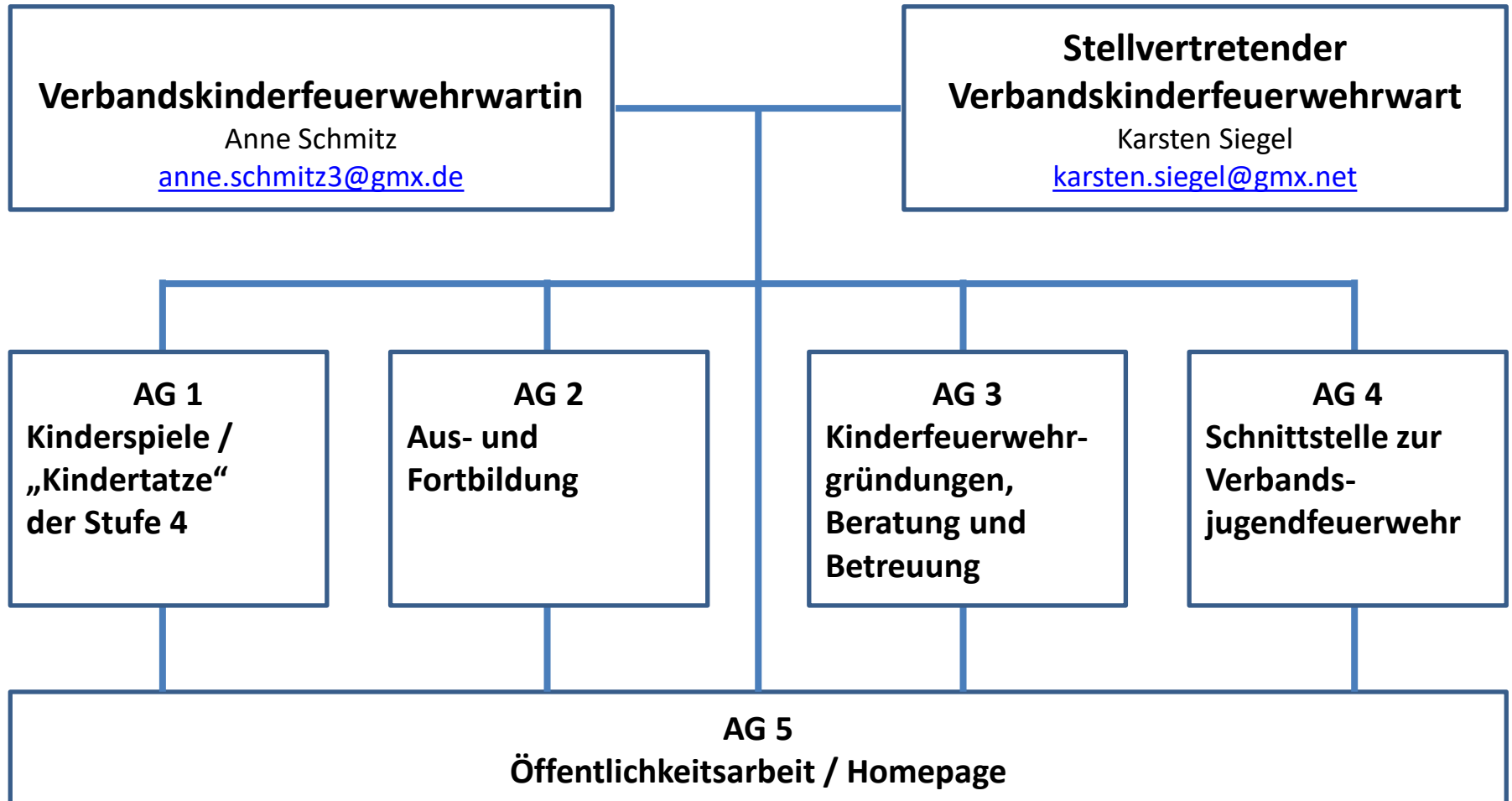
13.06.2019 – Solms-Oberbiel – zweite Arbeitssitzung des Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

Eine Kinderfeuerwehr ist auch keine „kleine Jugendfeuerwehr“ und auch keine Unterabteilung der Jugendfeuerwehr. Kinderfeuerwehren sind selbständig !

- Ein Ziel der „Kinderfeuerwehr“ ist es, die Kinder an die Jugendfeuerwehr heranzuführen. Daher ist auch ein Konzept hilfreich, um den Übergang von der Kinderfeuerwehr zur Jugendfeuerwehr zu regeln.
- Weiterhin müssen die Vorgaben des Datenschutzes beachtet und eingehalten werden (verwalten der persönlichen Daten der Kinder, das Recht am eigenen Bild). Entsprechende Formulare oder Erklärungen sind noch zu erstellen.
- Der Fachbereich „Kinderfeuerwehr“ wird einen eigenen Internet-Auftritt bekommen – als Unterseite des Feuerwehrverbandes Wetzlar. Auf dieser Seite werden dann alle Unterlagen, Formulare, Vordrucke etc. zur Kinderfeuerwehr veröffentlicht und zum Download bereitgehalten.
- Vom Vorstand und Verbandsjugendfeuerwehrwart wurde der Vorschlag aufgenommen, im nächsten Jahr beim großen gemeinsamen Zeltlager der Jugendfeuerwehren am Aartalsee einen „Tag der Kinderfeuerwehren“ durchzuführen. Das soll realisiert werden; eventuell wird die Abnahme der „Kindertatze – Stufe 4“ angeboten.
Anne bat darum, Vorschläge zu sammeln, wie dieser Tag noch ausgestaltet werden kann.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

13.06.2019 – Solms-Oberbiel – zweite Arbeitssitzung des Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

13.06.2019 – Solms-Oberbiel – zweite Arbeitssitzung des Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

- Die nächste Arbeitssitzung wurde für den 20. August 2019 um 19:00 Uhr in Braunfels-Philippstein vereinbart. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Fertigstellung der Musterordnung und die weitere Besetzung der Arbeitsgruppen. Um dem Datenschutz gerecht zu werden, wird noch eine Einverständniserklärung ausgearbeitet, die von den Erziehungsberechtigten der Kinder zu unterzeichnen ist. Damit wird die Anfertigung von Bild- und Tonaufzeichnungen im Rahmen von Veranstaltungen der Kinderfeuerwehr abgesichert.

- In den gegenwärtig fünf Arbeitsgruppen engagieren sich die nachfolgend aufgeführten Kameradinnen und Kameraden:

AG 1 Kinderolympiade / „Kindertatze 4“

Yvonne Kilian	- Braunfels-Philippstein
Christine Riedel	- Braunfels-Altenkirchen
Marvin Brück, Markus Schweitzer	- Solms-Oberbiel

AG 2 Aus- und Fortbildung

Linda Schäfer	- Aßlar-Werdorf
---------------	-----------------

AG 3 Kinderfeuerwehrgründungen, Beratung und Betreuung

Ann-Kathrin Fuchs-Vierra	- Wetzlar-Niedergirmes
--------------------------	------------------------

AG 4 Schnittstelle zur Verbandsjugendfeuerwehr

Ann-Kathrin Fuchs-Vierra	- Wetzlar-Niedergirmes
Franziska Konrad	- Hoheahr-Altenkirchen

AG 5 Öffentlichkeitsarbeit / Homepage

Linda Schäfer	- Aßlar-Werdorf
---------------	-----------------

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

13.06.2019 – Solms-Oberbiel – zweite Arbeitssitzung des Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“

Blick in die Teilnehmerrunde der zweite Sitzung des Fachbereichs „Kinderfeuerwehr“.



links:

Diese Bekleidung wurde in der Stadt Solms für die Kinderfeuerwehren von Albshausen und Oberbiel angeschafft.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

- „Tag der Feuerwehr“ in Katzenfurt

Ehringshausen-Katzenfurt. Sonntag, den 16. Juni 2019

Zum „Tag der Feuerwehr“ haben die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwache Ehringshausen-West in ihr Feuerwehrhaus in der Karl-Bornträger-Straße eingeladen. Dort waren die Einsatzfahrzeuge und Gerätschaften aufgestellt und konnten in Augenschein genommen werden. An den Bänke und Tischen in der Fahrzeughalle und auf dem Hof haben sich zahlreiche Besucher niedergelassen, darunter auch die Kameradinnen und Kameraden aus Ehringshausen und den anderen Ortsteilwehren.

Zur Unterhaltung spielte ab 11:00 Uhr die Stadtkapelle Solms. Das Repertoire umfaßte die gewohnten traditionelle Volks- und Blasmusik, darunter auch einige Ernst-Mosch-Klassiker – eben passend zu einem Frühschoppen bei angenehmen sommerlichen Temperaturen.



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

16.06.2019 – Ehringshausen West – „Tag der Feuerwehr“



Für die jungen Besucher waren eine Hüpfburg und verschiedene Spielgeräte aufgestellt. Am Brandschutzerziehungsanhänger des Feuerwehrverbandes Wetzlar konnten sich Alt und Jung über die Themen „Feuerwehr“, „Feuer“ und „Löschen“ informieren. Rechts: Dem jungen Mann scheint die Krokodil-Hüpfburg noch nicht ganz geheuer.



In der Fahrzeughalle war eine Bühne für die Musiker der Stadtkapelle Solms aufgebaut.

Im Verlauf des etwa vierstündigen Programms hatte auch das Gesangsduo einige Auftritte.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

16.06.2019 – Ehringshausen West – „Tag der Feuerwehr“

Veranstalter war der *Verein der Feuerwehr Katzenfurt e.V.* mit Wehrführer Oliver Karl und dem Vereinsvorsitzenden Stefan Groß – unter tatkräftiger Mitwirkung der Alters- & Ehrenabteilung. Gegen den Hunger gab es deftiges wie Pommes frites, Bratwurst, Steaks oder Hackbraten. Am Nachmittag bot die Kuchentheke eine reichhaltige Auswahl.

- Bereits am Vortag fand nachmittags das „Spiel ohne Grenzen“ statt, zu dem alle Jugendfeuerwehren der Gemeinde Ehringshausen angetreten sind. Mit dem gemütlichen Zusammensein im Anschluß daran konnten sich die Akteure, Zuschauer und Gäste auf den „Tag der Feuerwehr“ einstimmen.



Hier gab es Steaks und Hackbraten; die gingen weg wie „warme Semmeln“.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

- **„Sommersonnenwendfeuer“ in Werdorf**

Aßlar-Werdorf. Samstag, den 22. Juni 2019

Einen Tag nach dem kalendarischen Sommeranfang fand auf dem Werdorfer Festplatz wieder das traditionelle „Sommersonnenwendfeuer“ statt, welches im Wechsel mit dem „Tag der offenen Tür“ der Freiwilligen Feuerwehr Werdorf nur alle zwei Jahre veranstaltet wird.

Die Wehrleute aus Werdorf bereiteten, mit Unterstützung ihrer Jugendfeuerwehr, ein schönes Sonnenwendfeuer vor, bauten Sitzmöglichkeiten auf und sorgten natürlich auch für das leibliche Wohl der Besucher. Die Bevölkerung, befreundete Vereine und weitere Feuerwehren waren im Vorhinein eingeladen worden, um gemeinsam die Sommersonnenwende zu feiern.

Bei trockenem Wetter hieß der Erste Vorsitzende des *Feuerwehrverein Werdorf e.V.*, Friedhelm Schmitz, gemeinsam mit Wehrführer Christoph Schmied die Gäste „Herzlich Willkommen“ und bedankte sich für die Teilnahme.

Bei Einbruch der Dunkelheit, etwa gegen 21 Uhr, entzündete der Erste Kreisbeigeordnete des Lahn-Dill-Kreises, Herr Roland Esch (FWG), der auch für die Gefahrenabwehr und somit für die Feuerwehren im Lahn-Dill-Kreis zuständig ist, zusammen mit dem Ersten Stadtrat der Stadt Aßlar, Ernst Holzer, das Sonnenwendfeuer.

Bis in die Nacht brannte das Feuer und solange wurde auch gefeiert.

Ein besonderer Dank geht an die Feuerwehr Berghausen, die den Brandsicherheitsdienst stellte und somit für die Sicherheit der Gäste und der umliegenden Grundstücke verantwortlich war. So konnten die Werdorfer Wehrleute uneingeschränkt die Bewirtung Ihrer Gäste übernehmen.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Freiwillige Feuerwehr Werdorf – 22.06.2019 – „Sommersonnenwendfeuer“



Das Feuer brannte bis nach Mitternacht

links:

Der Erste Kreisbeigeordnete
Roland Esch entzündet das Feuer

rechts:

Der Brandsicherheitsdienst stand bereit
– falls etwas passieren sollte.



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

- **Freiwillige Feuerwehr Wetzlar-Blasbach**
– „Tag der offenen Tür“ beim Feuerwehrhaus



Wetzlar-Blasbach. Sonntag, den 30. Juni 2019

Wie in jedem Jahr etwa zur Jahresmitte haben die Blasbacher Kameraden um Wehrführer Sascha Pfeiffer die Bevölkerung zum traditionellen „Tag der offenen Tür“ bei der Feuerwehr eingeladen. Und die Bewohner von Wetzlars kleinstem Stadtteil ließen sich nicht lange bitten. Unter den Gästen waren auch Abordnungen von einigen der Wetzlarer Wehren. Erwin Strunk, der Leiter der Feuerwehr Wetzlar, hat ebenfalls seine Aufwartung gemacht.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „*Egerländer Maderln*“ unter der Leitung von Heike Schlicht. Der Name ist Programm; geboten wurden musikalische Erinnerungen an Ernst Mosch.

In der Fahrzeughalle und auf dem Hof waren ausreichend Tische und Bänke aufgestellt. Pavillons und Sonnenschirme sorgten für schattige Plätze, um die kühlen Getränke zu genießen. Das Angebot der Küche konnte sich auch sehen lassen: Erbsensuppe mit Würstchen, Bratwurst, Currywurst, Pommes frites, Brustspitze mit Sauerkraut. Einige der Besucher haben sich ihr Mittagessen bei der Feuerwehr geholt und nach Hause mitgenommen.



Bei weit über 30°C ist der Platz an der Grillstation eine doppelt heiße Sache.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

30. Juni 2019 – Freiwillige Feuerwehr Wetzlar-Blasbach – „Tag der offenen Tür“



links: Neben den ausgestellten Fahrzeugen und der Spielstation für die Kinder war auch an Abkühlung von außen gedacht.
Mitte: das Küchenzelt.
rechts: die „Egerländer Maderln“ unter der Leitung von Heike Schlicht (stehend, rechts).



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

- **Freiwillige Feuerwehr Lahnau-Atzbach**
– „Spritzenhausfest“ mit Ehrungen



Lahnau-Atzbach. Sonntag, den 30. Juni 2019

Die Feuerwehr Atzbach hatte erneut ihr „Spritzenhausfest“ rund um das Feuerwehrhaus veranstaltet und konnte dazu zahlreiche Gäste begrüßen. Nicht nur die Atzbacher Bevölkerung kam zu „ihrer“ Feuerwehr, sondern auch Abordnungen der Ortseilwehren sowie die Bürgermeisterin, Frau Silvia Wrenger-Knispel. Und im Laufe des Tages haben einige Radwanderer eine Pause am Feuerwehrhaus eingelegt. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von der Spielgemeinschaft *Musikzug Atzbach* und *Blasorchester Lahnau* (Waldgirmes) unter der bewährten Leitung von Landesmusikdirektor a.D. Karl Berg. Geboten wurde – passend zum Frühschoppen – Böhmisches Blasmusik. Im Repertoire waren auch noch andere Stilrichtungen wie flotte Märsche als auch ein Tango-Medley. Offizieller Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung langjähriger Mitglieder durch den Feuerwehrverein Atzbach und den Feuerwehrverband Wetzlar.

Das „Spritzenhausfest“ bot den passenden Rahmen für die Ehrung von Mitgliedern der Feuerwehr Atzbach für langjährige Vereinstreue. Vereinsvorsitzender Michael Wagner rief dazu fünf Vereinsmitglieder auf, von denen leider nur zwei anwesend waren.

Ehrungen durch den Feuerwehrverein Atzbach.
v.l.: Vereinsvorsitzender Michael Wagner, Jörg Velte, Engelbert Glier



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Lahnau-Atzbach – „Spritzenhausfest“ mit Ehrungen – 30.06.2019

Anschließend nahmen Verbandsvorsitzender Michael Stroh für den Nassauischen Feuerwehrverband und Kreisstabführerin Stephanie Biemer für den Landesfeuerwehrverband Hessen jeweils eine Ehrung vor.

Christine Sontowski vom *Musikzug Atzbach* wurde für 15-jährige aktive Tätigkeit mit dem **Ehrenzeichen der Feuerwehrmusiker in „Bronze“** ausgezeichnet.

Mit dem **Ehrenkreuz in „Silber“** des Nassauischen Feuerwehrverbandes wurde **Jörg Velte** ausgezeichnet.



Christine Sontowski



Jörg Velte

- Der ausrichtende Feuerwehrverein hatte selbstverständlich auch für Speis' und Trank gesorgt. Würstchen vom Grill und kühle Getränke (mit und ohne Alkohol) waren ausreichend geordert. Die Erbsensuppe zur Mittagszeit war schnell ausverkauft. Für den Nachmittag zur Kaffee-Zeit war ein gewohnt reichhaltiges Küchenbuffet vorbereitet. Wegen der hochsommerlichen Temperatur von über 30°C wurde das Kuchenbuffet aber nicht in der Fahrzeughalle aufgebaut, sondern in einem klimatisierten Raum im Feuerwehrhaus.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Lahnau-Atzbach – „Spritzenhausfest“ mit Ehrungen – 30.06.2019



Obere Reihe: Beim höchsten Sonnenstand zur Mittagszeit und am frühen Nachmittag haben die Besucher die schattigen Plätze in der Halle oder in den Zelten und unter den großen Sonnenschirmen aufgesucht.
Unten Mitte und rechts: Die Spielgemeinschaft von Musikzug und Blasorchester und das Gesangsduo des *Blasorchesters Lahnau*.



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

- **Freiwillige Feuerwehr Bonbaden e.V.**
– „Tag der offenen Tür“ mit neuem Löschgruppenfahrzeug



Braunfels-Bonbaden. Sonntag, den 28. Juli 2019

Zu ihrem jährlichen „Tag der offenen Tür“ hatte die Freiwillige Feuerwehr Bonbaden ins Feuerwehrhaus in der Neukirchener Straße 7 eingeladen. Ausgestellt waren die Einsatzfahrzeuge der Wehr.

Blickfang war das neue Löschgruppenfahrzeug vom Typ LF 10/6, welches am 22.12. 2018 in Dienst gestellt wurde. Am Nachmittag wurden die Gerätschaften und das Leistungsvermögen des neuen Fahrzeuges näher vorgestellt. Eine Hüpfburg und Spielstationen der Jugendfeuerwehr sorgten für Kurzweil bei den kleinen Besuchern.

Das Blasorchester Bonbaden unterhielt die Gäste mit schmissiger Blasmusik und anderen bekannten Melodien. Gegen den Hunger war mit Erbsensuppe, Schnitzel, Würstchen und Pommes vorgesorgt. Kaffee und eine reichhaltige Kuchentheke durften auch nicht fehlen.

Ein Höhepunkt im Programmablauf waren Ehrungen. Durch den Feuerwehrverein wurden fünf Kameraden von der „Jugendfeuerwehr der ersten Stunde“ geehrt. Anschließend nahm Kreisstabführerin Stephanie Biemer zwei Ehrungen vor für langjährige aktive Feuerwehrmusik.

Vereinsvorsitzender Dominik Schneider eröffnete die Veranstaltung, begrüßte die Gäste und forderte auf, vom Angebot reichlich Gebrauch zu machen. Neben der Bonbadener Bevölkerung, Abordnungen der Ortsvereine (u.a. Schützenverein, Freilichtbühne Bonbaden e.V.) und den Wehren der Stadtteile hatten sich auch benachbarte Wehren aus den Städten und Gemeinden Leun, Schöffengrund und Waldsolms in dem Braunfelser Stadtteil eingefunden.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

28.07.2019 – Freiwillige Feuerwehr Bonbaden e.V. – „Tag der offenen Tür“ mit neuem Löschgruppenfahrzeug



Das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Bonbaden (obere Bildreihe) – mit dem Gesangsduo Jessica Dürrmann und Stefan Brumm – sorgte für die musikalische Unterhaltung der zahlreichen Besucher, die an den Tischen in und vor der Fahrzeughalle (untere Bildreihe) platzen konnten.



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

28.07.2019 – Freiwillige Feuerwehr Bonbaden e.V. – „Tag der offenen Tür“ mit neuem Löschgruppenfahrzeug



Obere Bildreihe: Hüpfburg und Spritzwand für die jüngeren Besucher.

Untere Bildreihe: Die DLRG war mit einem Fahrzeug und vier Einsatzkräften vertreten. Diese haben über die Rettungstaucher und ihre Ausrüstung informiert. Zur praktischen Anschauung durfte man sich als „Taucher“ ausrüsten.



newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

28.07. 2019 – Freiwillige Feuerwehr Bonbaden e.V. – „Tag der offenen Tür“ mit neuem Löschgruppenfahrzeug

- Die Jugendfeuerwehr Bonbaden kann inzwischen auf ihr über 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Dazu sollte es eigentlich im Juni eine kleine Feierstunde mit Ehrungen geben – im Rahmen des Verbandszeltlagers der Jugendfeuerwehren. Aus einem aktuellen Anlaß wurde die Feierstunde damals abgesagt, doch heute haben Vereinsvorsitzender Dominik Schneider und Jugendfeuerwehrwart Christian Watz fünf Mitglieder der Gründungs-Jugendfeuerwehr zur Ehrung aufgerufen: Siegbert Bender, Wolfgang Jäger, Gernot Medenbach, Hans-Jürgen Schüttler und Udo Waidhas.

Maurice Pauli, Stellvertretender Jugendfeuerwehrwart, gab einen kurzen Rückblick auf die

„50 Jahre Jugendfeuerwehr Bonbaden“:

- > gegründet am 01.08. 1968 durch Erwin Theis mit 12 Kindern
 - als 7. Jugendfeuerwehr im damaligen Kreis Wetzlar
- > 1969 erstmals Teilnahme einer Gruppe an der „Leistungsspange“
- > seit 1972 Partnerschaft mit der Jugendfeuerwehr Hombressen (Stadtteil von Hofgeismar) mit jährlichen gemeinsamen Zeltlagern, abwechselnd in Bonbaden und Hombressen.
- > 1974 Ausrichtung des zweiten Kreisjugendfeuerwehrtages
- > 1978 Ausrichtung des dritten Kreisjugendfeuerwehrtages
- > in den Jahren 1992, 1998 und 2019 wurde das Zeltlager der Verbandsjugendfeuerwehr ausgerichtet



Die geehrten Gründungsmitglieder, eingerahmt von Dominik Schneider (li.), Christian Watz (2. v. r.) und Maurice Pauli (r.)

Die Geehrten erhielten zur Erinnerung eine gerahmte Reproduktion des Gruppenbildes mit den Teilnehmern, die vor 50 Jahren erstmals an der „Leistungsspange“ teilnahmen.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

28.07. 2019 – Freiwillige Feuerwehr Bonbaden e.V. – „Tag der offenen Tür“ mit neuem Löschgruppenfahrzeug

- Nach der Vereinsehrung richtete Kreisstabführerin Stephanie Biemer die Grüße des Landesfeuerwehrverbandes Hessen und des Feuerwehrverbandes Wetzlar aus sowie vom Verbandsvorsitzenden Michael Stroh, der sich wegen Urlaub entschuldigen ließ. Anschließend ehrte sie zwei Mitglieder des Blasorchesters Bonbaden für langjährige aktive Tätigkeiten in der Feuerwehrmusik.



Lisa Giese

Die
Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände e.V.
verleiht **Lisa Giese**
für 20 Jahre aktive Tätigkeit zur Förderung der Musik
die **Ehrennadel in „Silber“**.

Für seine 40-jährige aktive Tätigkeit
wurde
Stefan Brumm
mit dem
Ehrenzeichen der Feuerwehrmusiker in „Gold“
des *Landesfeuerwehrverbandes Hessen* ausgezeichnet.



Stefan Brumm

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

28.07. 2019 – Freiwillige Feuerwehr Bonbaden e.V. – „Tag der offenen Tür“ mit neuem Löschgruppenfahrzeug

- Stefan Brumm ist seit 2011 der Leiter der Musikabteilung.
Das Blasorchester Bonbaden ist ein Ausbildungsorchester; alle Instrumente können erlernt werden.
Wie fast alle musiktreibenden Züge sucht auch das Blasorchester Bonbaden weitere Nachwuchskräfte.
Dirigent ist Jürgen Adams, der heute als Trompeter im Orchester mitgespielt hat.
Das Blasorchester spielte über drei Stunden ohne Pause – nur unterbrochen durch die Ehrungen.
Es gab Musik im Egerländer-Sound und Blasmusik mit Gesang. Titel wie „Rauschende Birken“, „Die Prager Polka“, „Der Schornsteinfeger aus Eger“ oder „Die Knödel-Polka“ durften nicht fehlen.



Kameradinnen und Kameraden
der Feuerwehr Leun-Stockhausen
beim „Tag der offenen Tür“ in Bonbaden.



Ehrungen für Feuerwehr-Musiker.
v.l.: Stefan Brumm, Stephanie Biemer,
Lisa Giese, Dominik Schneider



Das neue Löschgruppenfahrzeug
wurde der Bevölkerung vorgestellt.

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort / Veranstaltung
07.09. 2019		Feuerwehrverband Dillkreis – <i>Erster Feuerwehr-Praxistag</i> auf dem Übungsgelände in Dillenburg-Frohnhausen. Eine praxisorientierte „Ausbildungsveranstaltung“ an insgesamt 10 Stationen (kein Wettkampf). Auskunft und Anmeldung unter: Dirk.Schumacher-Eibach@t-online.de
03.10. 2019	10:00 Uhr	Wetzlar, Feuerwache I , Ernst-Leitz-Straße 44 – „Maus-Türöffner-Tag“
06.10. 2019	11:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Leun-Biskirchen – „Tag der offenen Tür“
19.10. 2019	14:30 Uhr	Greifenstein-Allendorf , „Ulmtal-Halle“ Seniorenachmittag des Feuerwehrverbandes Wetzlar

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Termine Jugendfeuerwehr



Datum	Uhrzeit	Ort / Veranstaltung
07.09. 2019	ab 12:00 Uhr	Feuerwehrhaus Aßlar – 50 Jahre Jugendfeuerwehr Aßlar
08.09. 2019	11:30 – 17:00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Dorlar e.V. Aktionstag am Feuerwehrhaus in Lahнау-Dorlar
21.09. 2019		Weilmünster (Landkreis Limburg-Weilburg) Abnahme der Leistungsspange
03.10. 2019	09:00 Uhr	Wandertag in Aßlar
08.11. 2019		„Flughafentour 2019“ für Jugendfeuerwehren, Jugendwarte, Betreuer und Helfer im Feuerwehrverband Wetzlar. Abfahrt um 13:30 Uhr auf dem Spielburg-Gelände in Wetzlar (wird noch genau bekanntgegeben). Anmeldung per eMail bei: Reiner.Juengst@t-online.de ; Anmeldeschluss: Samstag, 31.08. 2019 Kleiderordnung: zivil. Rückkehr in Wetzlar: ca. 21:00 Uhr ☞ Einen gültigen Personalausweis / Kinderausweis mitnehmen !
14.03. 2020		Hohenahr-Hohensolms – Delegiertentag der Verbandsjugendfeuerwehr
10.06. – 14.06. 2020		Gemeinsames Zeltlager der Jugendfeuerwehren am Aartalsee

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Termine Kinderfeuerwehr



Datum	Uhrzeit	Ort / Veranstaltung
21.09. 2019	14:00 Uhr	Wetzlar-Naunheim, Spielplatz am Lahnufer Kinderfeuerwehren der Stadt Wetzlar Abnahme der „Kindertatze – Stufe 1 bis 3“
12.10. 2019	14:00 Uhr	Hüttenberg Abnahme der „Kindertatze – Stufe 4“ > Anmeldungen per Email an anne.schmitz3@gmx.de
14.10. 2019	19:30 Uhr	Feuerwehrhaus Wetzlar-Niedergirmes, Siechhof 30, 35576 Wetzlar Erste Sitzung der Funktionsträger aller Kinderfeuerwehren im Feuerwehrverband Wetzlar

Impressum

Feuerwehrverband Wetzlar e.V.

Vorsitzender: Michael Stroh, 35633 Lahnau

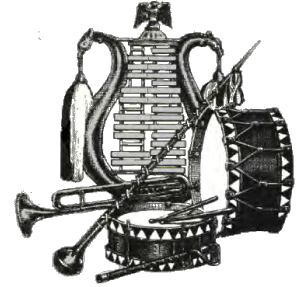
Eingetragen beim Amtsgericht Wetzlar, VR Nr.: 1281

www.feuerwehrverband-wetzlar.de

Kontakt: newsletter@feuerwehrverband-wetzlar.de

newsletter Feuerwehrverband Wetzlar 4/2019

Termine Feuerwehrmusik



Datum	Uhrzeit	Ort / Veranstaltung
19.10. 2019		Schöffengrund-Schwalbach „60 Jahre Feuerwehrmusik Schwalbach“
09.11. 2019		Wetzlar-Garbenheim „20 Jahre Blasorchester Garbenheim“

Impressum

Feuerwehrverband Wetzlar e.V.

Vorsitzender: Michael Stroh, 35633 Lahnau

Eingetragen beim Amtsgericht Wetzlar, VR Nr.: 1281

www.feuerwehrverband-wetzlar.de

Kontakt: newsletter@feuerwehrverband-wetzlar.de



+++save-the-date+++save-the-date+++

50-JAHRE JUGENDFEUERWEHR AßLAR

In diesem Jahr kann die Jugendfeuerwehr Aßlar auf ihr 50jähriges Jubiläum zurückblicken. Anstelle unseres traditionellen Tages der offenen Tür haben wir uns dazu entschlossen, unsere Jugendfeuerwehr am

Samstag, 7. September 2019

in und am Feuerwehrhaus in der Berliner Straße in Aßlar

gebührend zu feiern. Folgendes Rahmenprogramm ist geplant:

- **12:00 Uhr - 17:00 Uhr**
Feuerwehrolympiade für die Kinder mit großer Fahrzeugausstellung
- **18:00 Uhr - 19:00 Uhr**
Historie, Grußworte und Reden musikalisch umrahmt durch den Spielmannszug der Feuerwehr Berghausen und den Spielmannszugkids
- **ab 19:30 Uhr**
Blaulichtparty im Feuerwehrhaus mit DJ Sunstar & Cocktails

Natürlich sorgen wir in gewohnter Art und Weise ganztägig für das leibliche Wohl unserer Gäste.

Wir würden uns freuen, Euch bzw. Dich bei uns begrüßen zu dürfen.



Freiwillige Feuerwehr Dorlar e.V.

8/9/19

Aktionstag

Am Sonntag, 08. September 2019
am Feuerwehrhaus Dorlar

Programm

- 10.30 Uhr** Gottesdienst in der ev. Kirche Dorlar
- ab **11.30 Uhr** Aktionstag mit Mittagessen, Kaffee, Kuchen und Getränke
- 13.00 Uhr** Demonstration eines Löschangriffs
- 14.00-17.00 Uhr** Informationsstände, Mitmachrallye, Hüpfburg und weitere Aktionen

Stadt- und Gemeindegemeinderat
und Vertreter/-innen
Kinderfeuerwehrwart/-innen
und Vertreter/-innen

Auskunft: Hr. Siegel
Mobil: 01578 7230225
E-Mail: karsten.siegel@gmx.net
www.feuerwehrverband-wetzlar.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
KSi

Tag
23.08.2019

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,
zur ersten Sitzung aller Funktionsträger in den Kinderfeuerwehren im Zuständigkeitsbereich des
Feuerwehrverbandes Wetzlar e.V. laden wir herzlich ein.

Die Sitzung findet statt am

Montag, den 14.10.2019 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Niedergirmes, Siechhof 30, 35576 Wetzlar.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Kurzes Kennenlernen
3. Voraussetzungen und Qualifikationen der Funktionsträger am Standort
4. Musterordnung LFV und FV Wetzlar
5. Besetzung der Funktionen Gemeinde- und Stadtkinderfeuerwehrwart/-innen
6. Kinderfeuerwehr – Jugendfeuerwehr (Übertritt ⇒ Versicherung)
7. Mitarbeit im FB Kinderfeuerwehren im Feuerwehrverband Wetzlar
8. Jeder kommt zu Wort

Mit freundlichen Grüßen

Karsten Siegel
Komm. Stellv. Verbandskinderfeuerwehrwart
Feuerwehrverband Wetzlar e.V.

Jubiläum

25 Jahre Musikcorps der FF Großen-Linden e.V. und 66 Jahre Feuerwehrmusik in Linden

Das Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Großen-Linden e.V. begeht sein 25-jähriges Jubiläum als eingetragener Verein. Darüber hinaus gibt es 66 Jahre Feuerwehrmusik in Linden zu feiern.

Im November 1993 fand die Gründerversammlung statt und die Eintragung in das Vereinsregister folgte dann im Januar 1994. Wir nehmen dies zum Anlass, über ein Jahr verteilt mehrere Veranstaltungen anzubieten.

16. November 2019

Der Abschluss des Jubiläumsjahres wird auch dessen Höhepunkt sein:
das

Festival der Musik - Das Tattoo in Mittelhessen

– eine Veranstaltung für alle Fans der Blas-, Militär-, Pipe-, & Showmusik. In der *Rittal-Arena* in Wetzlar werden an diesem Tag mehrere Bands der Superlative ein Programm zelebrieren, was garantiert Gänsehaut hervorrufen wird!



Quelle und weitere Informationen:

Musikcorps der Freiwilligen Feuerwehr Grossen-Linden e.V. , Giessener Pforte 6A , D-35440 Linden

<https://www.musikcorps.net/>